

Fig. 2. Wagerechter Schnitt durch Cylinder.

1889. Taf. XXI.

Fig. 4.
Querschnitt I-II
Fig. 1.

Fig. 5.
Vorderansicht.

1315
Abwärtig der Längsrich-
tung der Schieber-
überkante.

Masstab zu Fig. 11-13.

Technical drawing of a mechanical component, likely a valve or actuator, showing a cross-section with internal components and a handle.

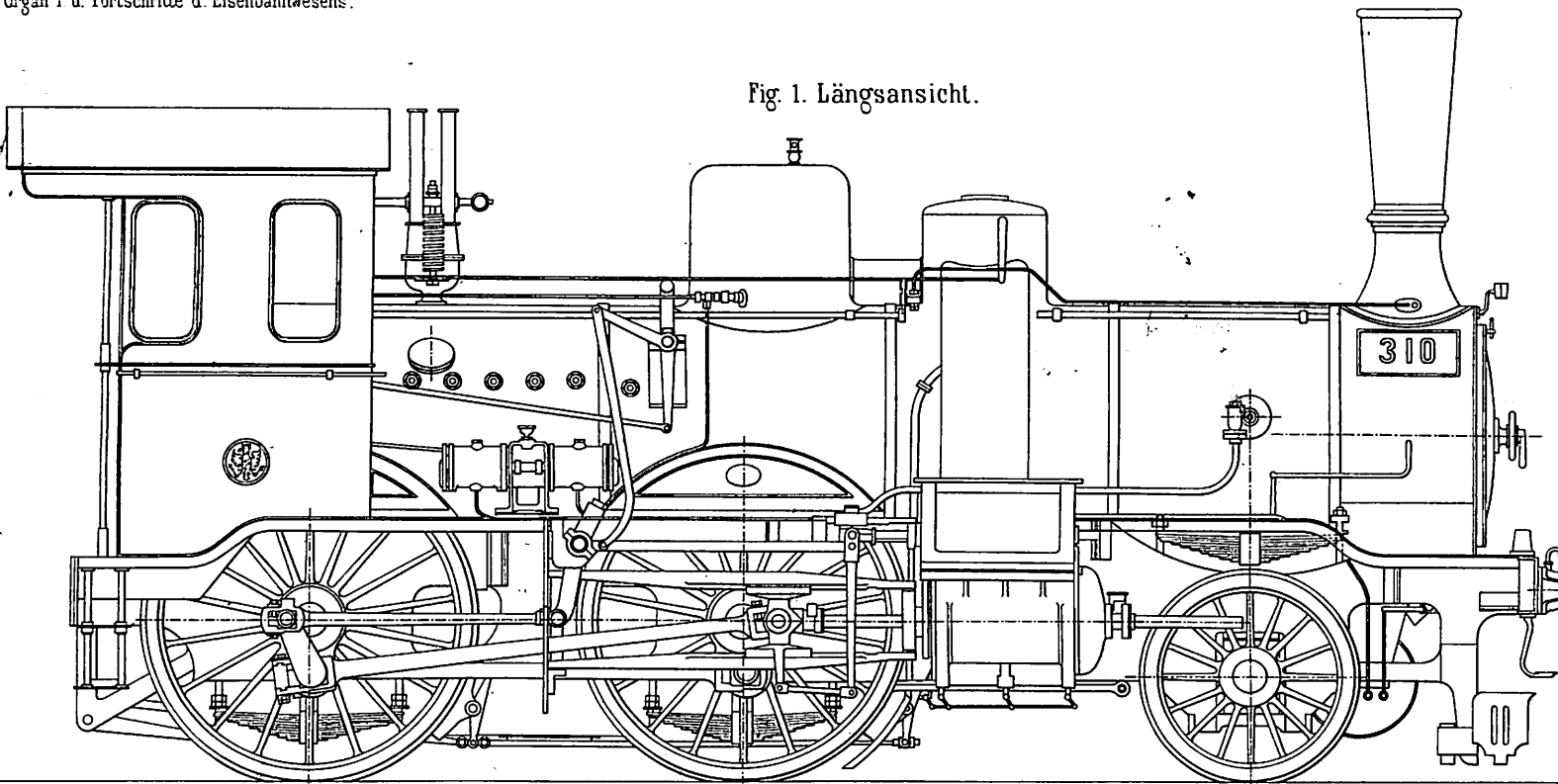


Fig. 1. Längsansicht.

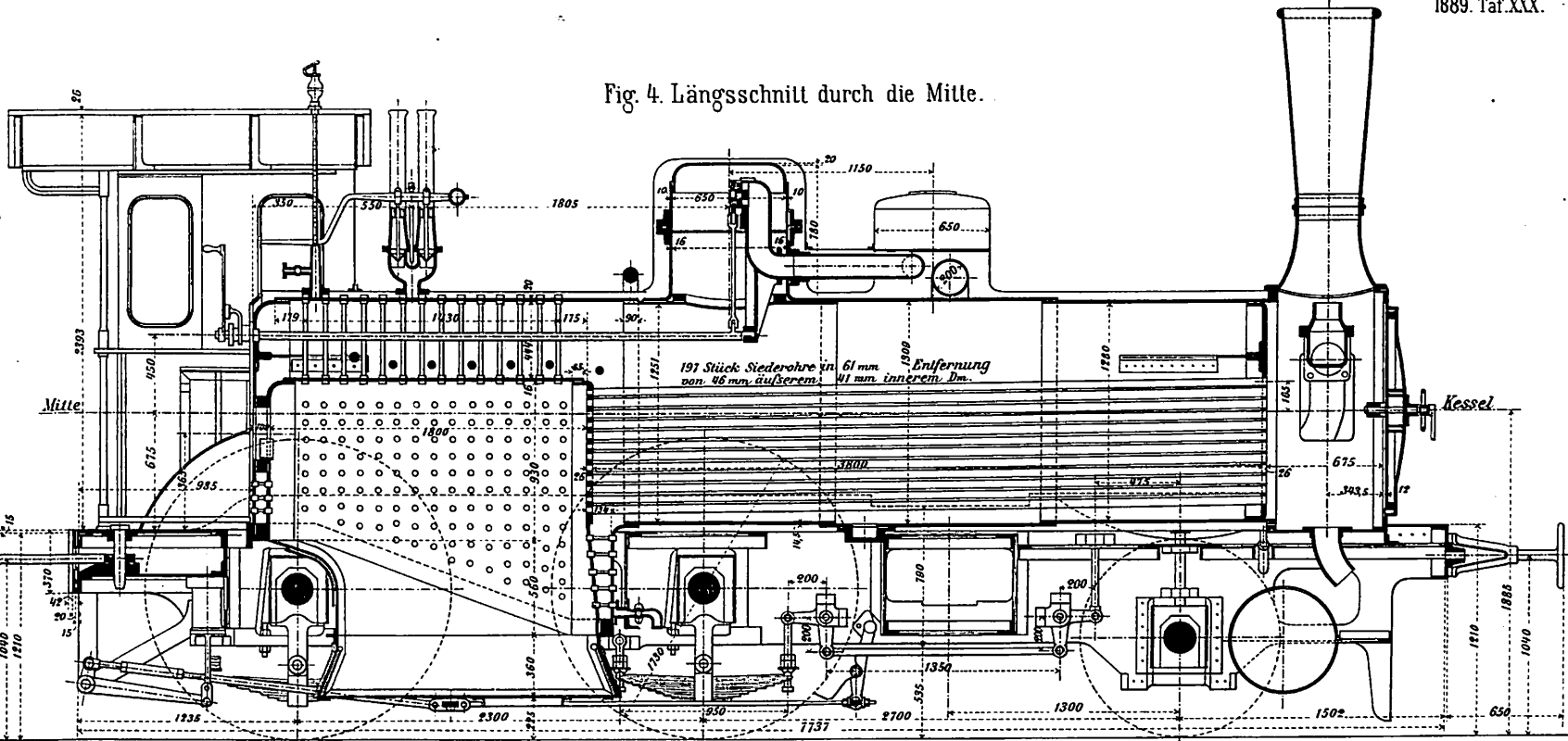


Fig. 4. Längsschnitt durch die Mitte.

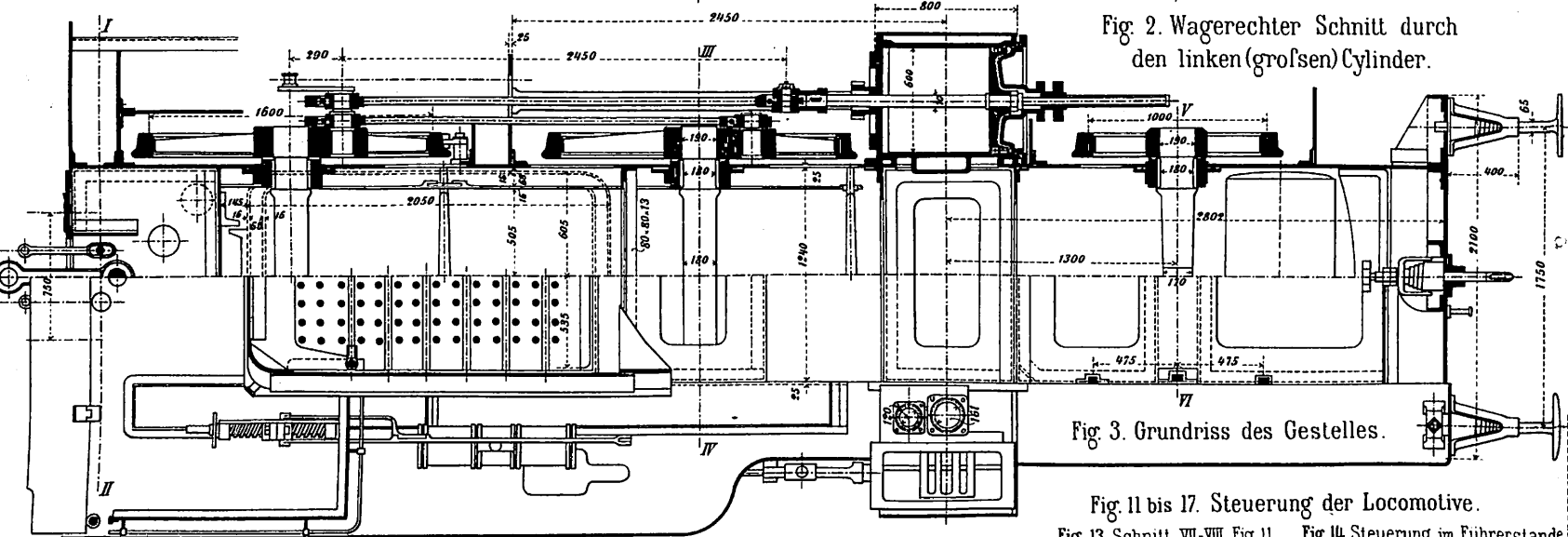


Fig. 2. Wagerechter Schnitt durch den linken (großen) Cylinder.

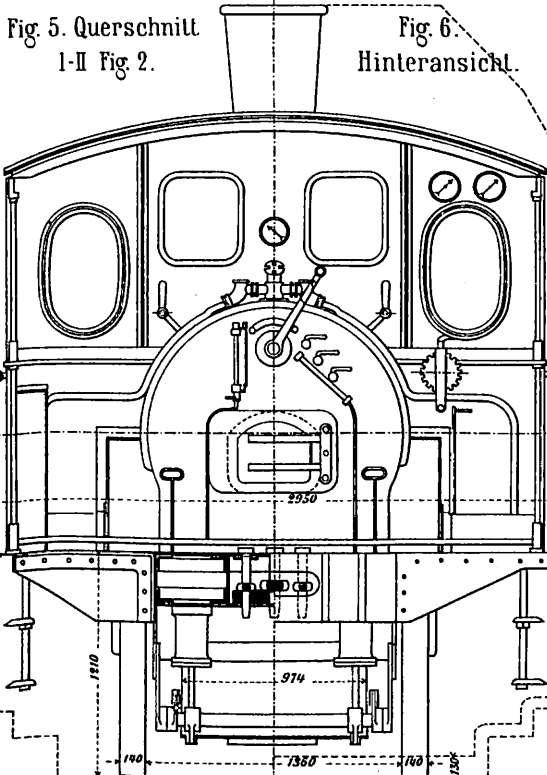


Fig. 5. Querschnitt I-II Fig. 2.

Fig. 6. Hinteransicht.

Verbund-Personenzug-
Locomotive der
Kgl. Preuss.
Staatsbahnen.

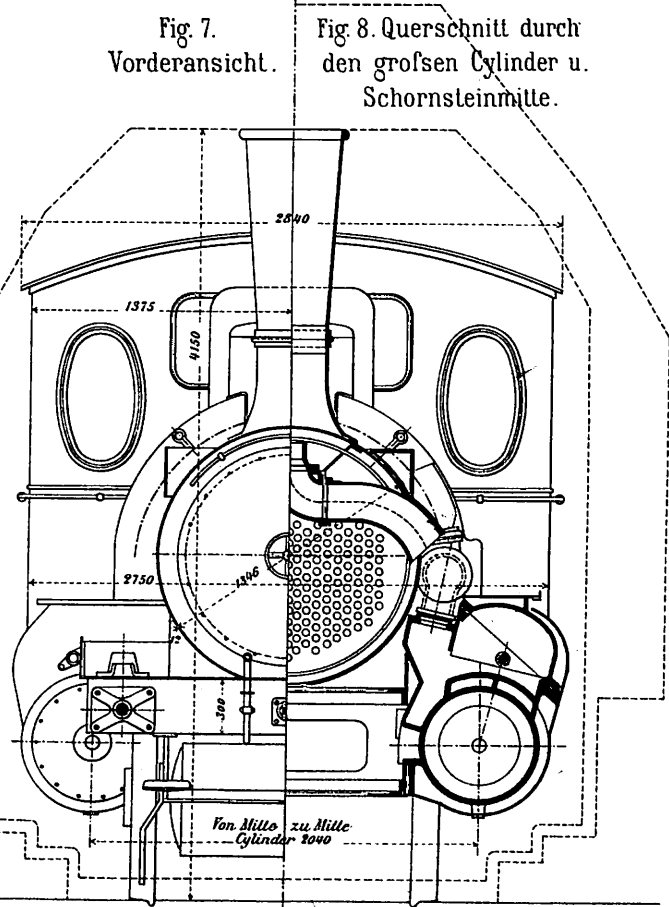


Fig. 7. Vorderansicht.

Fig. 8. Querschnitt durch den großen Cylinder u. Schornsteinmitte.

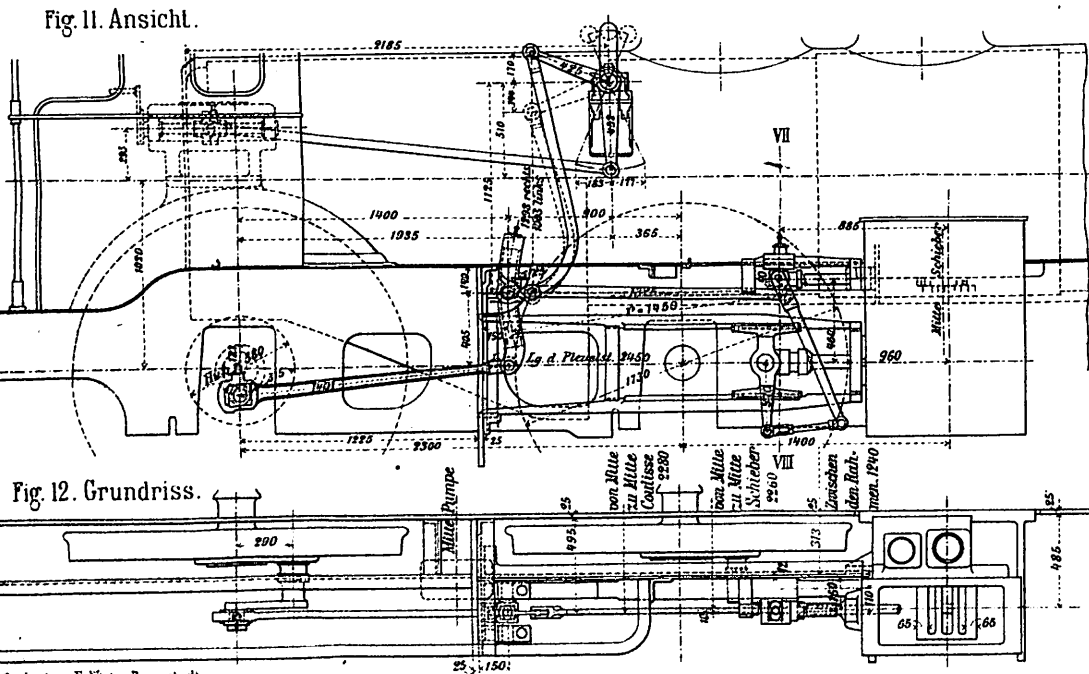


Fig. 12. Grundriss.

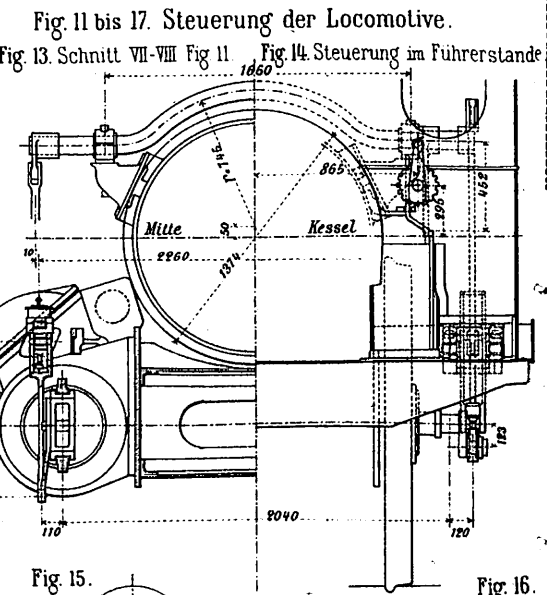


Fig. 11 bis 17. Steuerung der Locomotive.
Fig. 13. Schnitt VII-VIII Fig. 11. Fig. 14. Steuerung im Führerstand.

Fig. 15 bis 17. Bauart der Steuerung:
Excentricität 123 mm. Äussere Deckung 33 mm.
Voreilung { vorne 0 Innere { rechts 8 mm
 rückw. 0 links 0
Halbmesser des Steuerhebels 452 mm. Kolbenhub 580 mm.
Aussschlag " " " 360 mm.
Länge d. Excenterstange 1401 mm.
" " Schubstange 1450 "
" " " bis Aufhängung 1395 "
" " halben Coullisse 405 "
" " Pleuelstange 2450 "

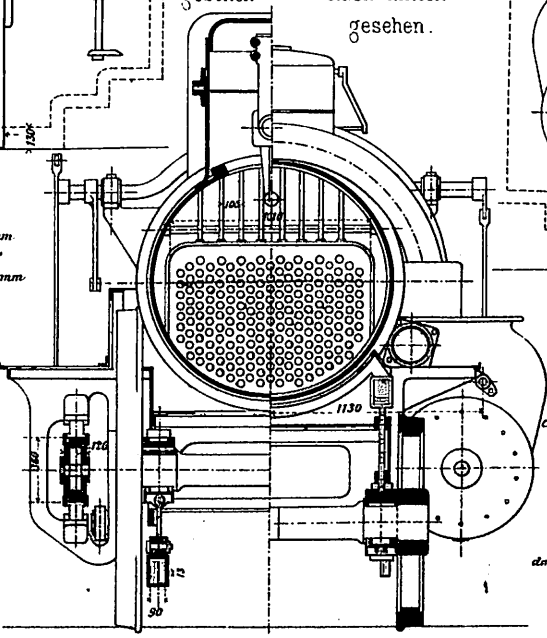
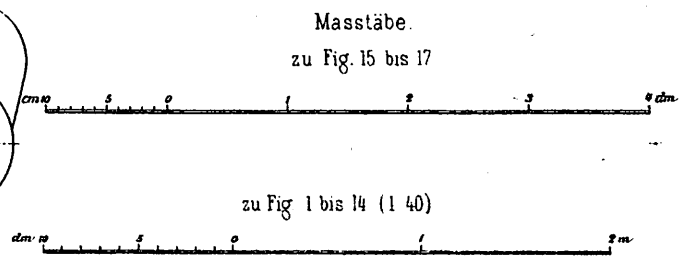


Fig. 9. Schnitt III-IV Fig. 2 nach hinten gesehen.

Fig. 10. Querschnitt V-VI Fig. 2 u. 3. nach hinten gesehen.



zu Fig. 1 bis 14 (1:40)

Verbund-
Güterzug-
Locomotive der
Kgl. Preuss.
Staatsbahnen.

Fig. 1. Längsansicht.

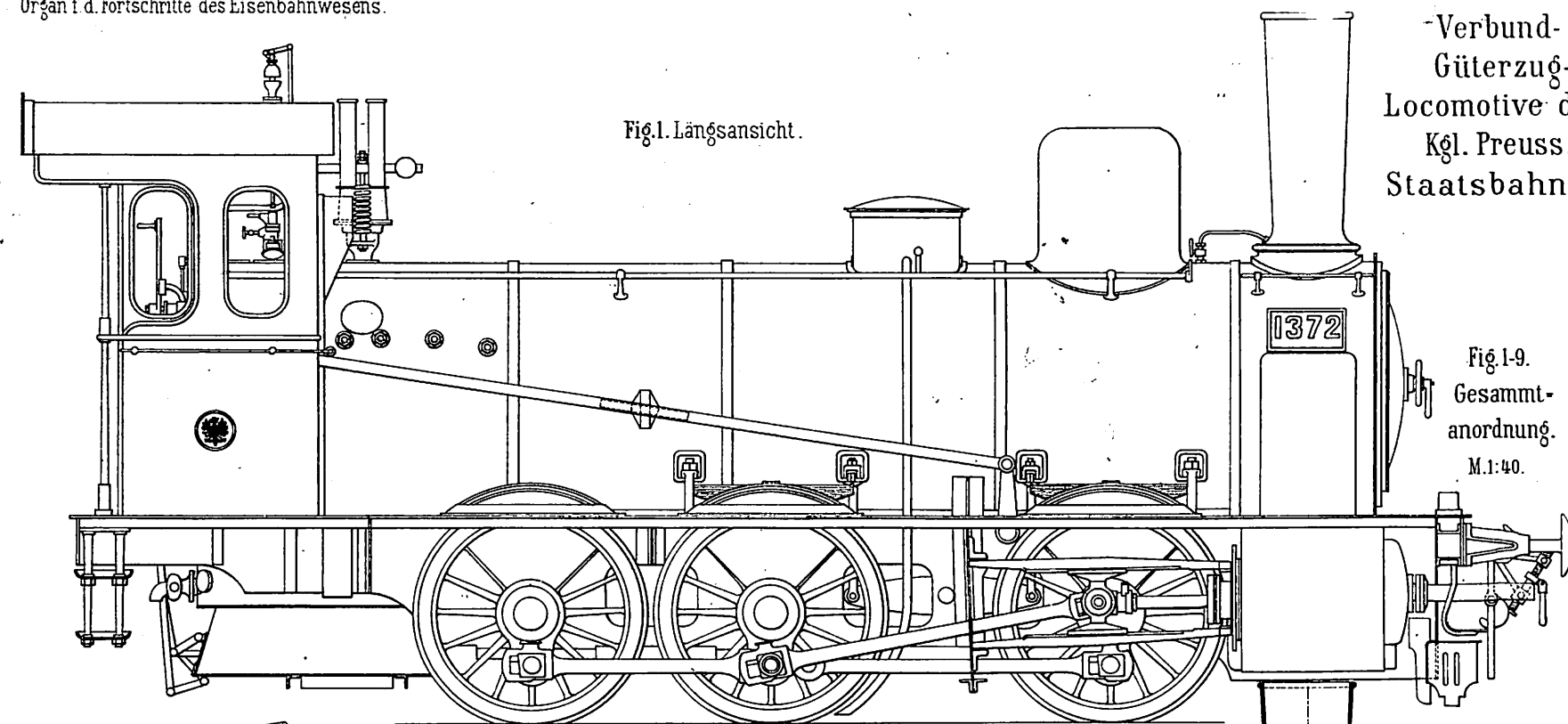


Fig. 1-9.
Gesamt-
anordnung.
M. 1:40.

Fig. 5. Querschnitt
I-II, Fig. 3.

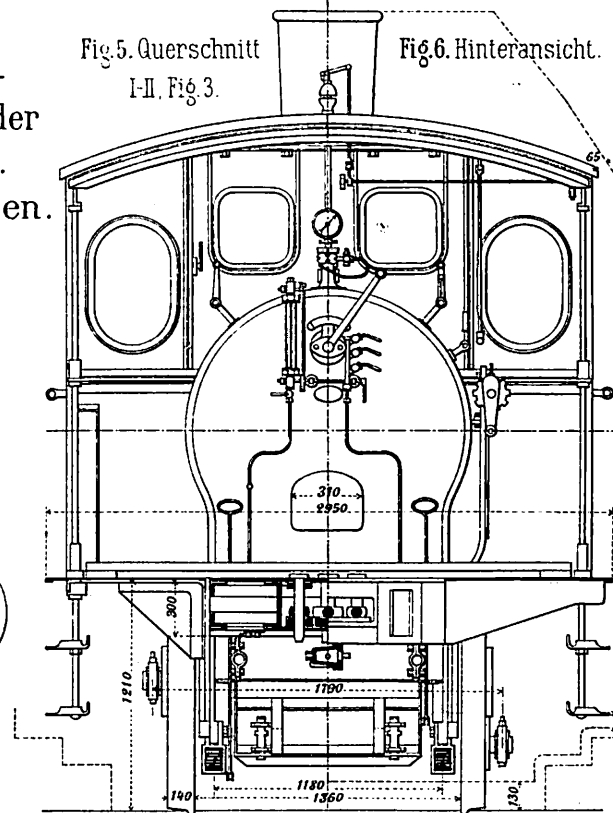


Fig. 6. Hinteransicht.

Fig. 7. Querschnitt
III-IV, Fig. 3 u. 4.

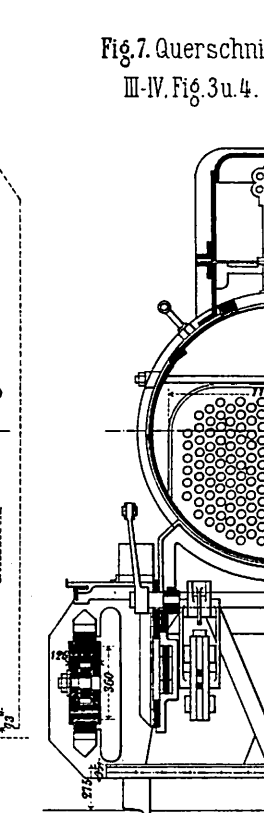


Fig. 8. Querschnitt
V-VI, Fig. 3 u. 4.

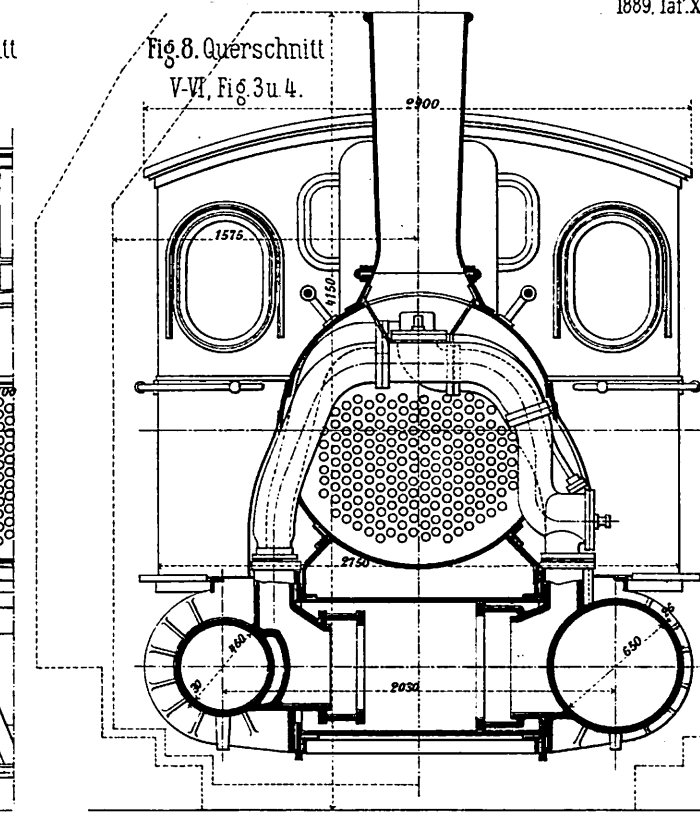


Fig. 2. Längsschnitt.

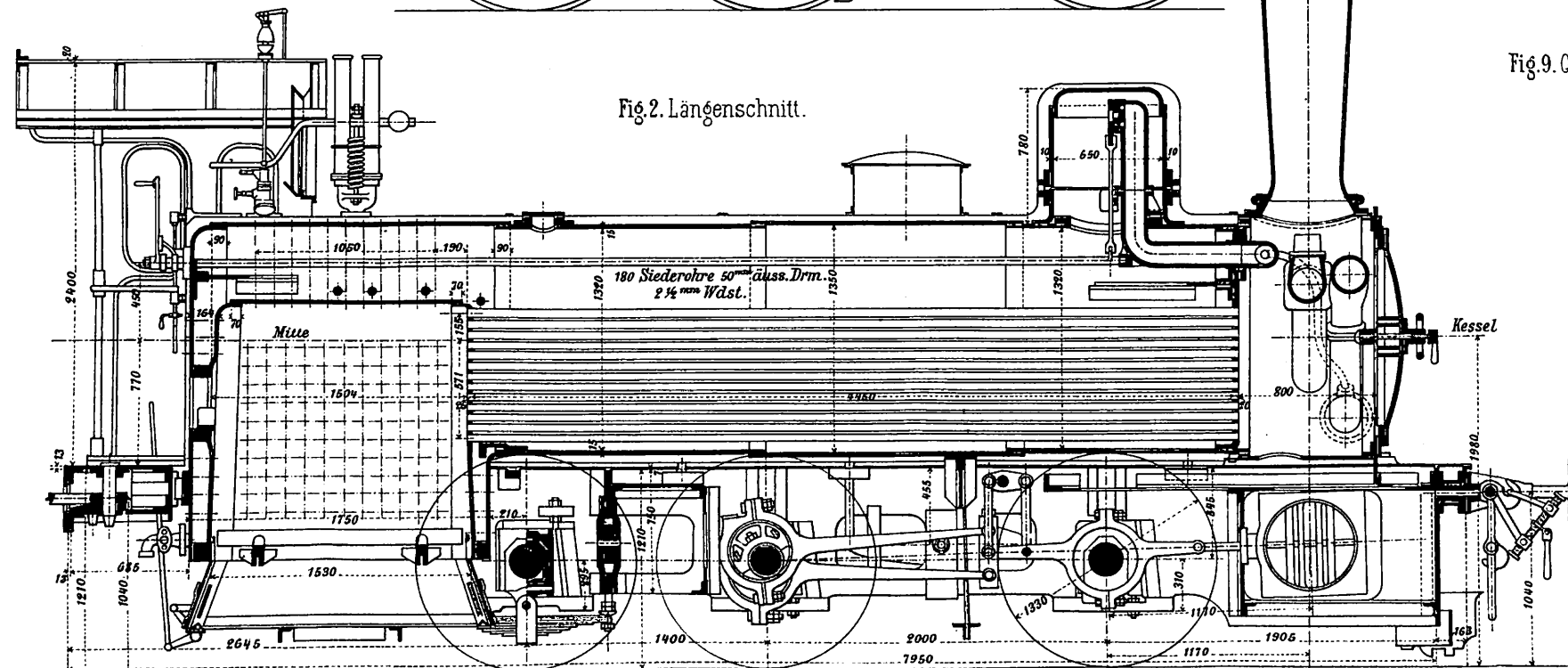


Fig. 9. Querschnitt VII-VIII,
Fig. 3 u. 4.

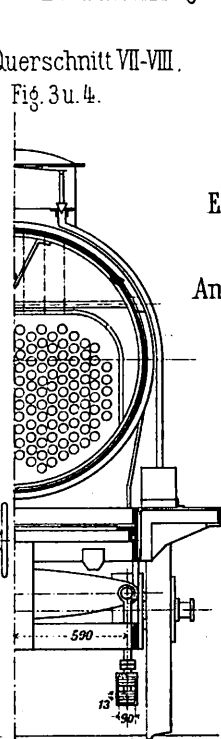


Fig. 10-14.
Einzelheiten
des
Anlassventiles
M. 1:5.

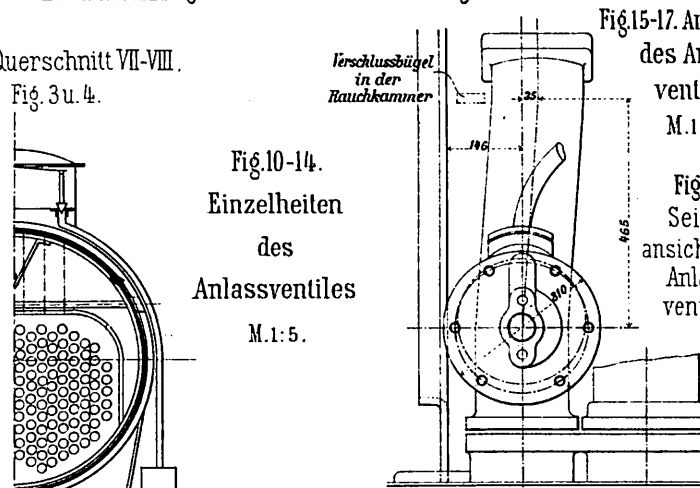


Fig. 15-17. Anbringung
des Anlass-
ventiles.
M. 1:15.

Fig. 16.
Seiten-
ansicht des
Anlass-
ventiles.

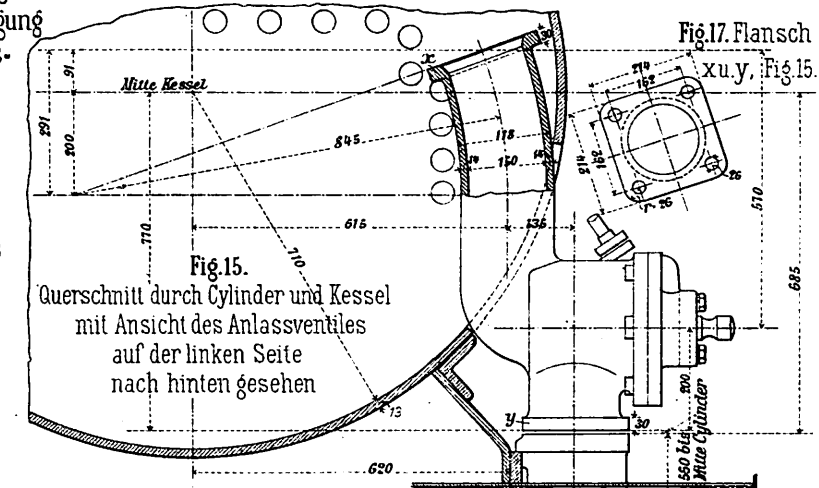


Fig. 12. Querschnitt
E-F, Fig. 10.

Fig. 10. Längs-
schnitt durch
die Mitte
des
Ventiles.

Fig. 13. Querschnitt
A-B, Fig. 10.

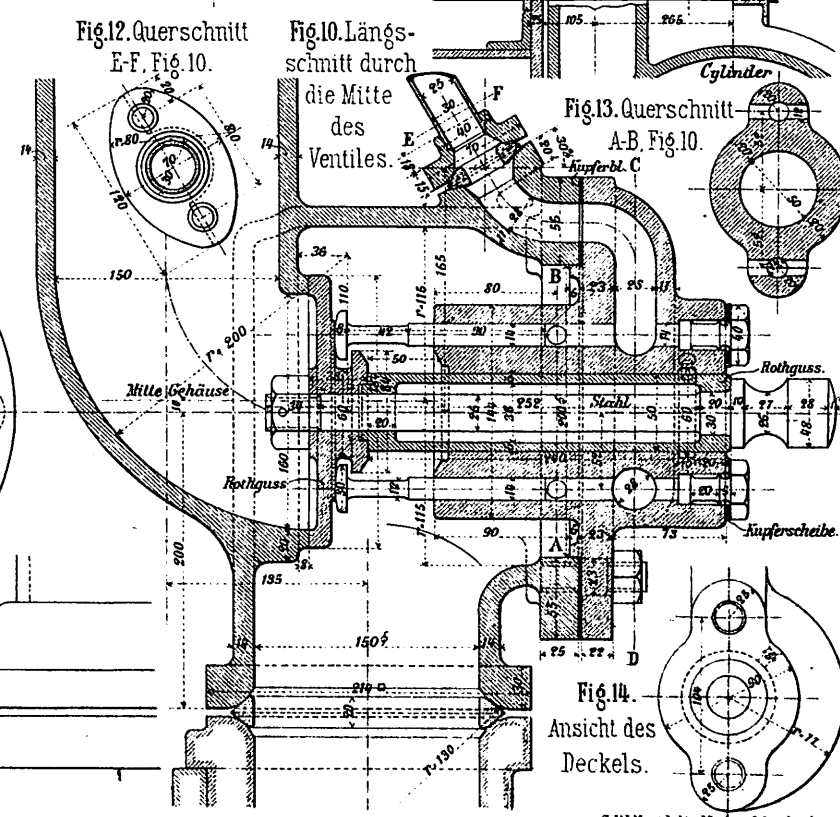


Fig. 3. Waagrechter Schnitt durch die Achsmitten.

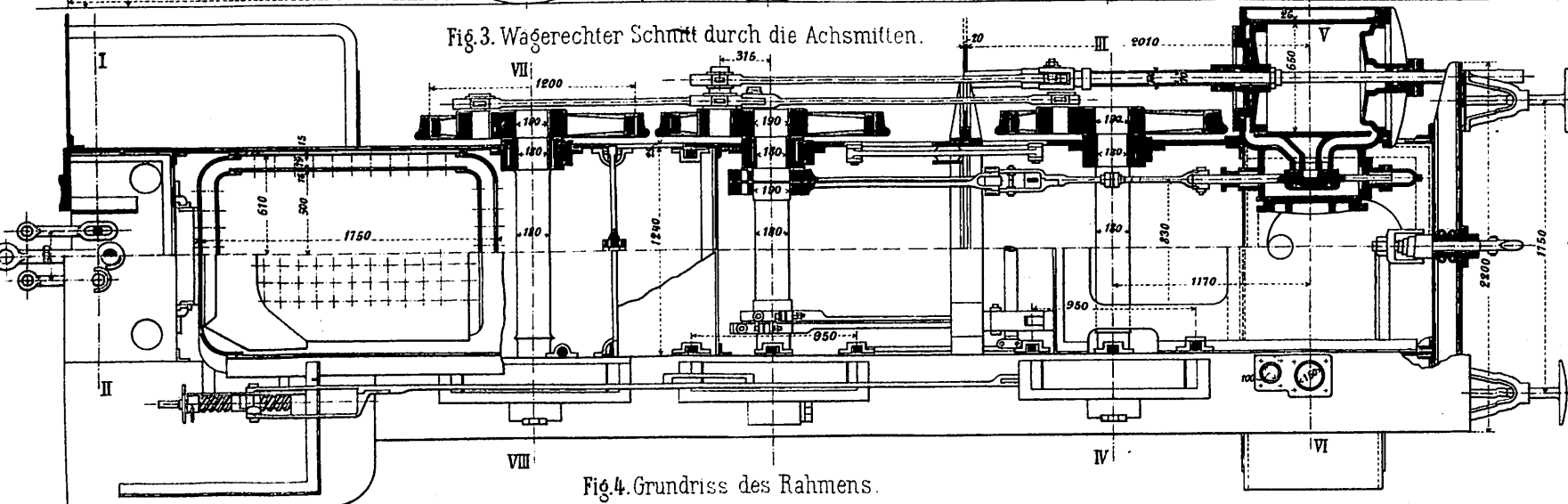
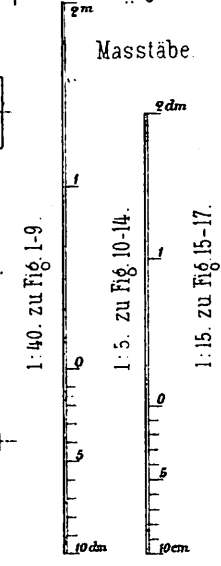


Fig. 4. Grundriss des Rahmens.

Masstäbe



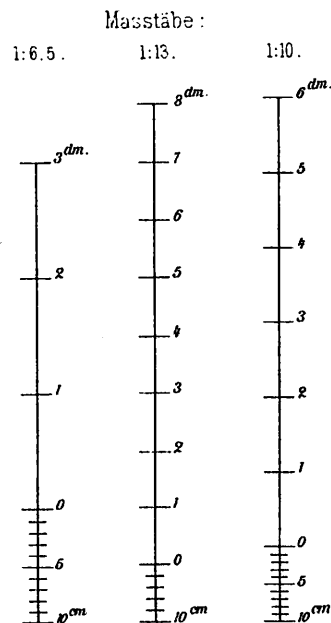
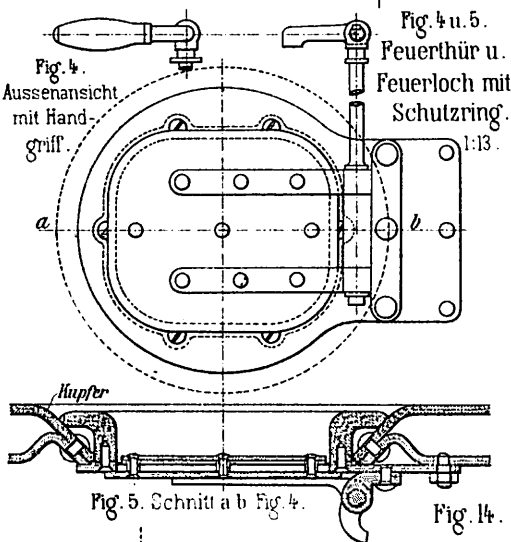
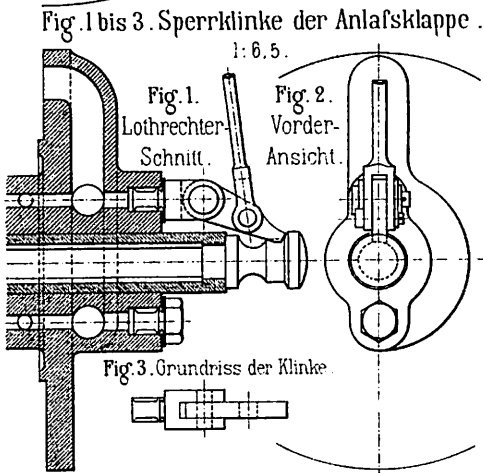
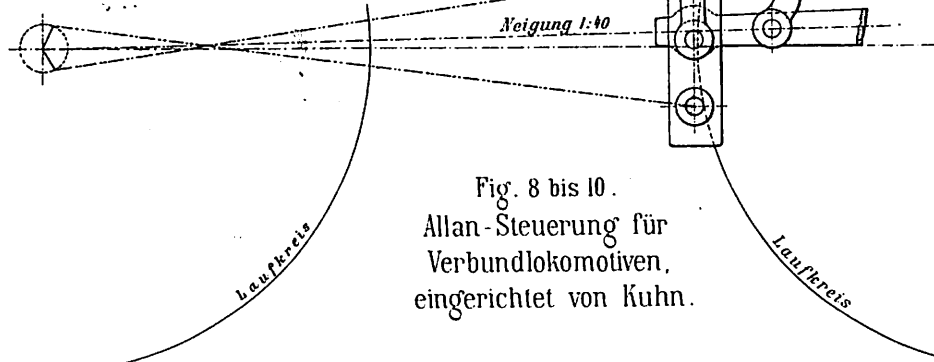
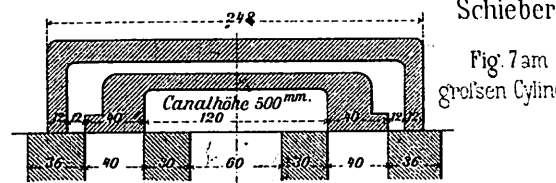
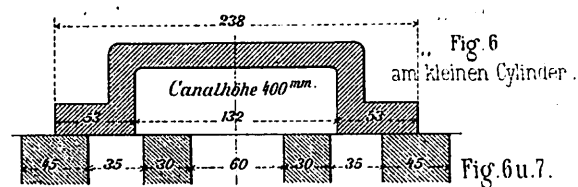


Fig. 8. Ansicht
der Coulisse.
Schnitt a-b-d. Fig. 8.

Fig. 9. Vorder-Ansicht.

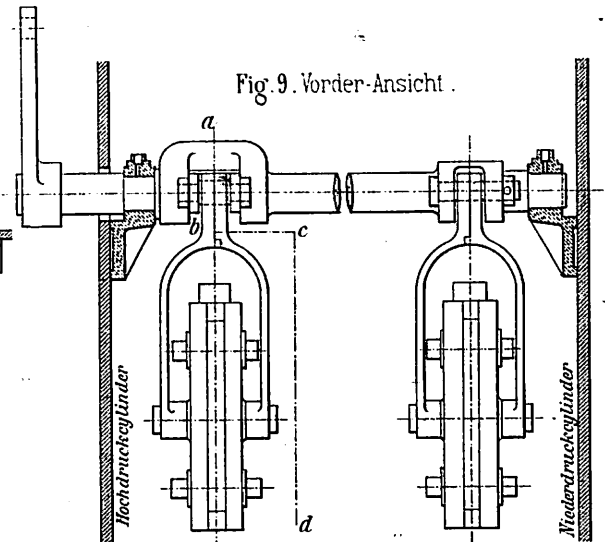


Fig. 10. Grundriss.

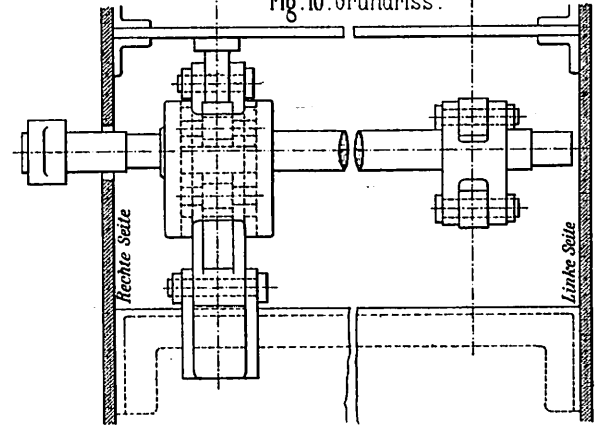


Fig. 11. Schnitt a-b. Fig. 12. Fig. 11 bis 13. Fig. 12. Schnitt c-d. Fig. 11.
Bewegliches
Laufachslager.
1:10.

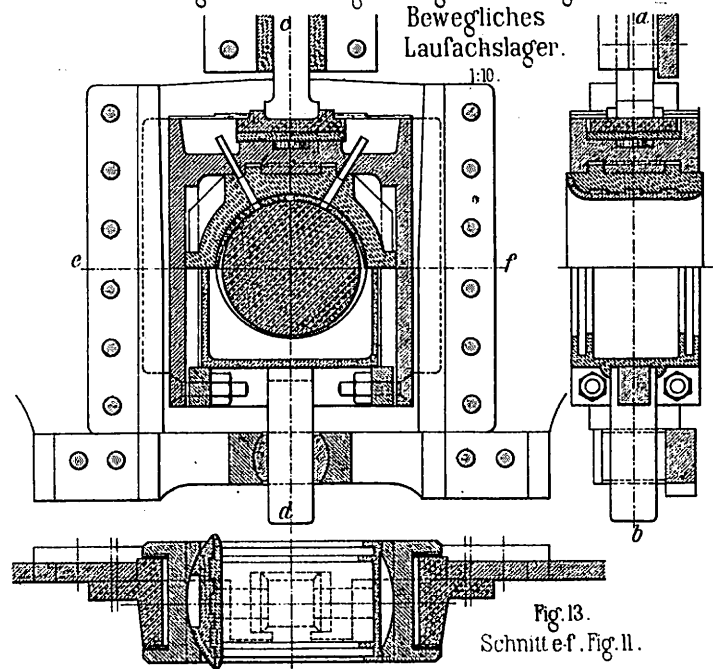
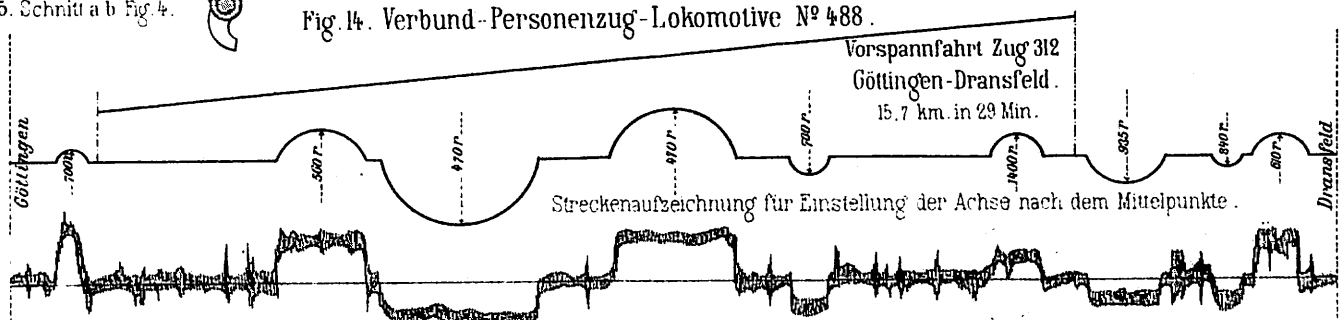


Fig. 14. Verbund-Personenzug-Lokomotive N° 488.



Beschreibung des Geschwindigkeitsmessers von Alb. Kaptein.

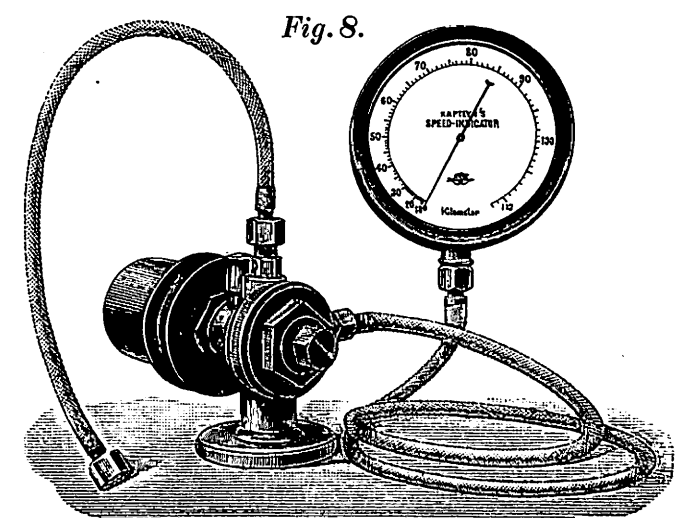
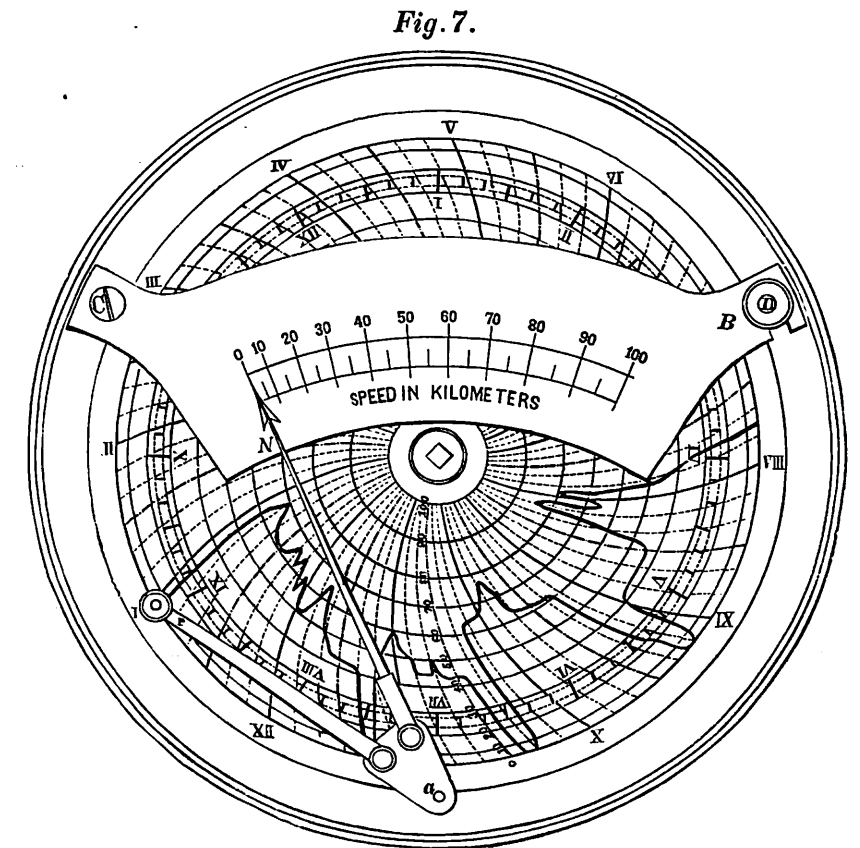
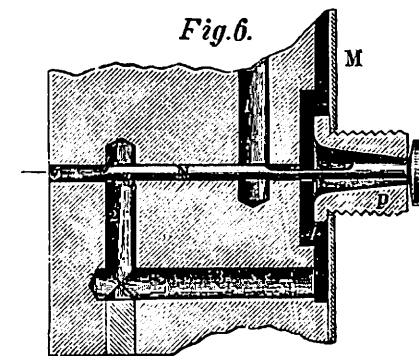
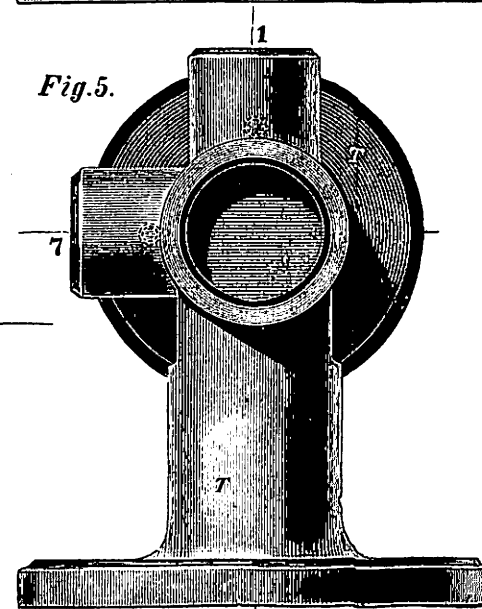
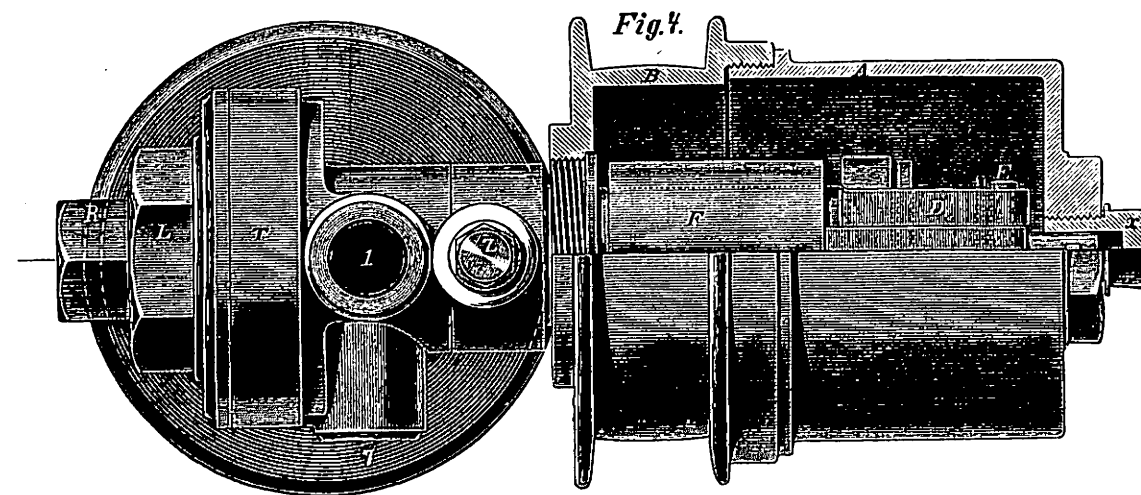
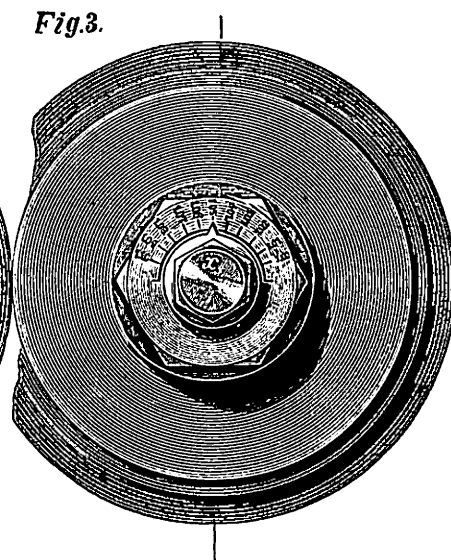
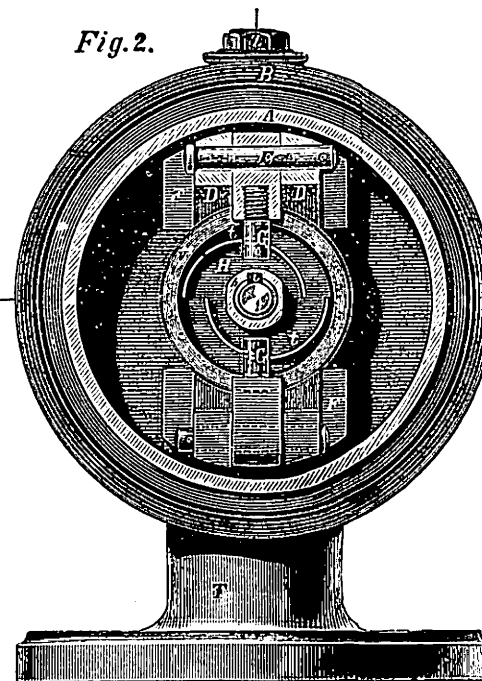
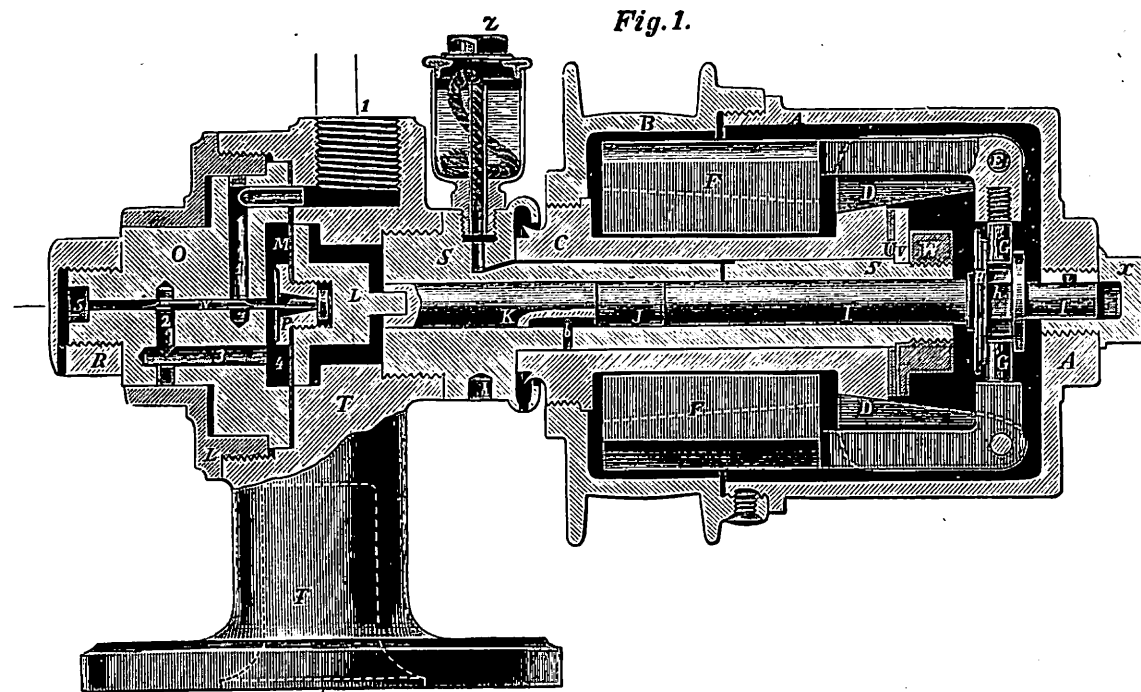


Fig. 5. Querschwellen Fig. 1.

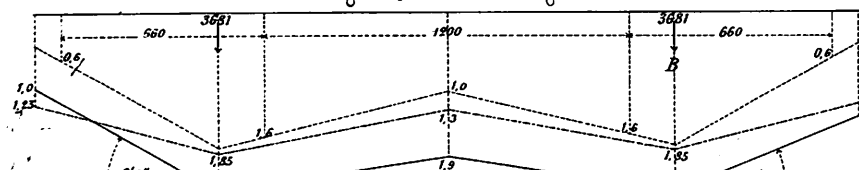


Fig. 6. Querschwellen Fig. 2.

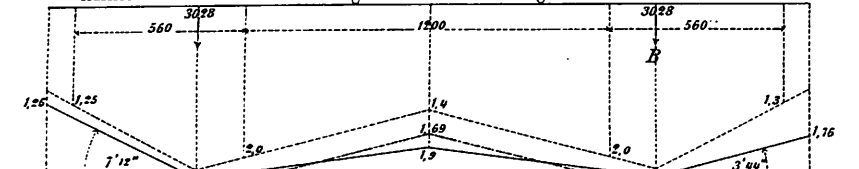


Fig. 7. Querschwellen Fig. 3.

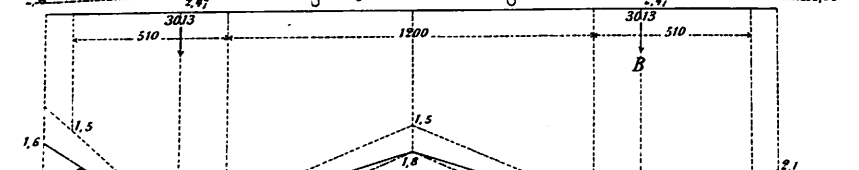


Fig. 8. Querschwellen Fig. 4.

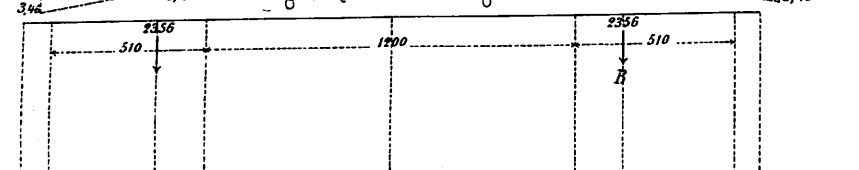


Fig. 9. Querschwellen Fig. 1.

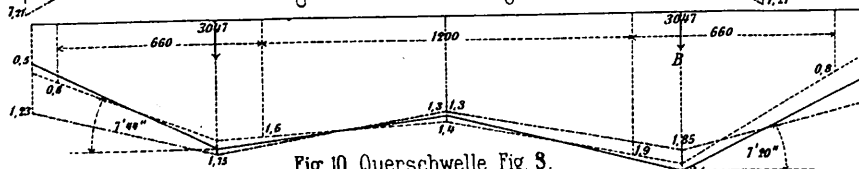


Fig. 10. Querschwellen Fig. 3.

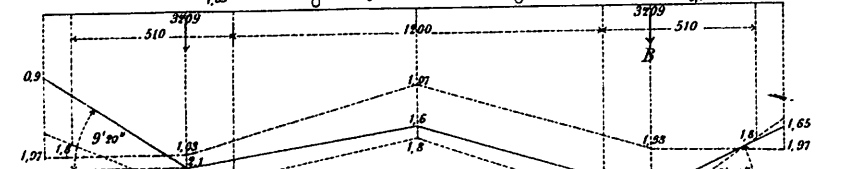


Fig. 11. Querschwellen Fig. 3.

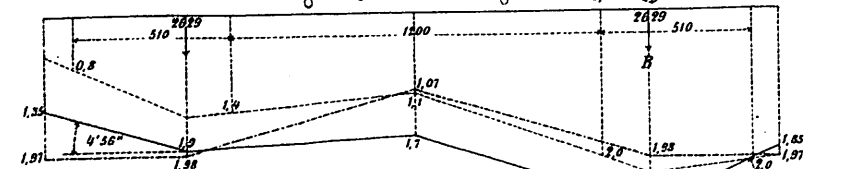


Fig. 12. Querschwellen Fig. 4.

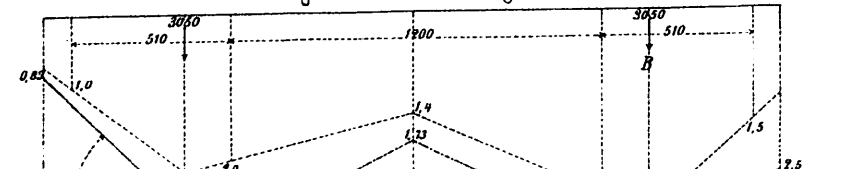


Fig. 13. Querschwellen Fig. 1 vergl. Fig. 5.

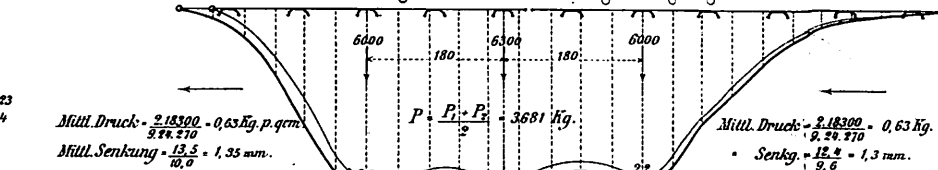


Fig. 14. Querschwellen Fig. 2 vergl. Fig. 6.

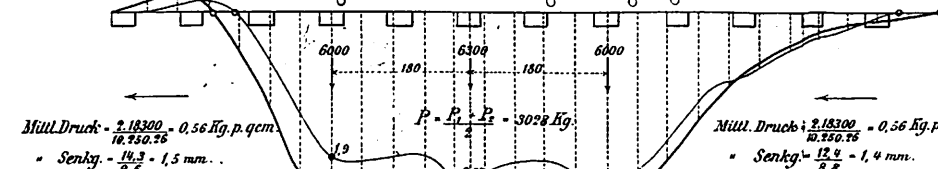


Fig. 15. Querschwellen Fig. 3 vergl. Fig. 7.

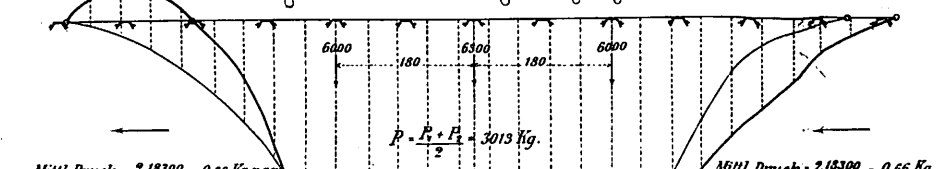


Fig. 16. Querschwellen Fig. 4 vergl. Fig. 8.

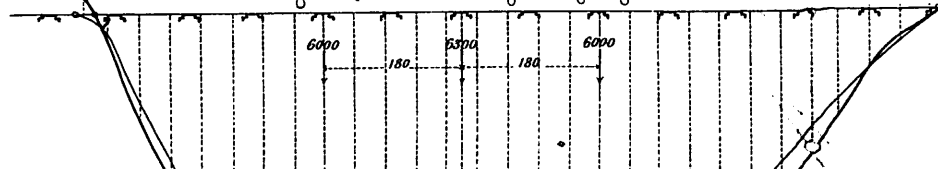


Fig. 17. Querschwellen Fig. 1 vergl. Fig. 9.

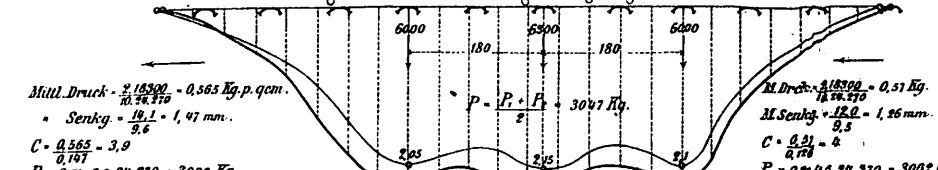


Fig. 18. Querschwellen Fig. 3 vergl. Fig. 10.

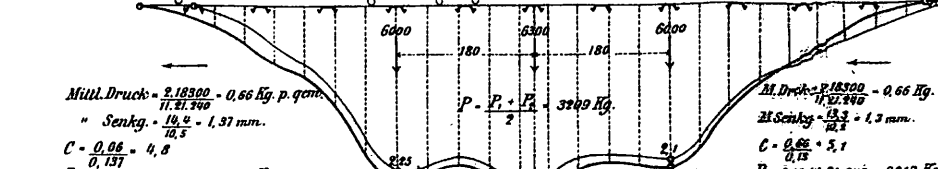


Fig. 19. Querschwellen Fig. 3 vergl. Fig. 11.

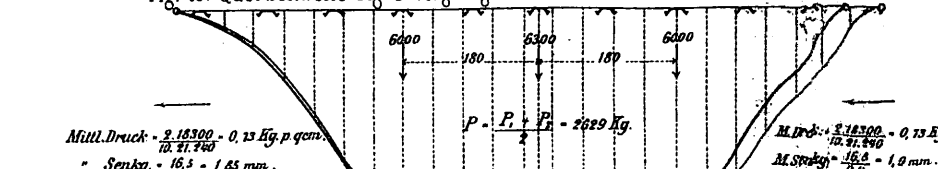


Fig. 20. Querschwellen Fig. 4 vergl. Fig. 12.

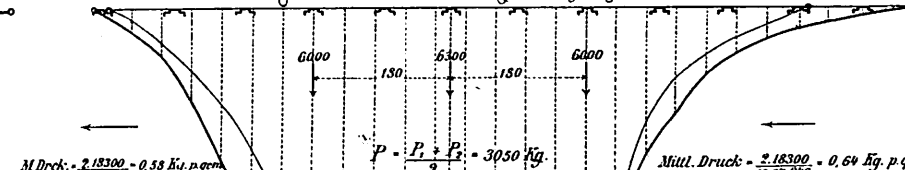


Fig. 1.

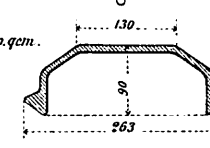


Fig. 2.

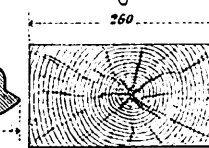


Fig. 3.

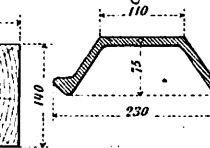


Fig. 4.

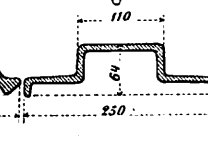


Fig. 5 bis 12. Darstellung der Seihen der Durchbiegungslinie einer Querschwellen unter der Mittelachse der Locomotive „Juno“.

Fig. 13 bis 20. Darstellung der Schienenlagersenkungen unter der Locomotive „Juno“.

In Fig. 5 bis 12 bezeichnet B den Beobachtungspunkt der Messvorrichtung.

Fig. 22 u. 23. Radreifen mit Lager-u. Schlagstück.

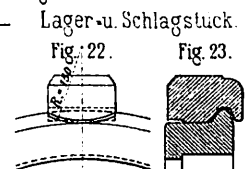


Fig. 24 u. 25. Schiene mit Lager-u. Schlagstück. 1:15.

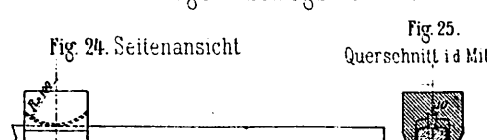


Fig. 22 bis 27. Auflagerung von Radreifen, Schienen u. Achsen zur Vornahme von Schlagproben.

Fig. 26 u. 27. Achse mit Lager-u. Schlagstück 1:15.

Fig. 26. Seitenansicht.

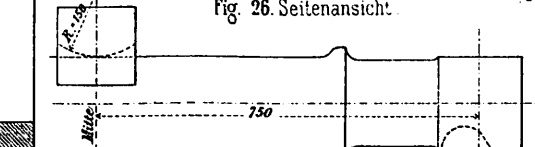


Fig. 27. Querschnitt i. d. Mitte.

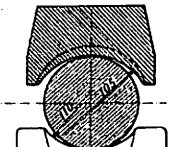


Fig. 28 u. 29. Goliath-Schiene von Sandberg mit aufgekrempten Unterlegplatten.

Fig. 28. Seitenansicht.

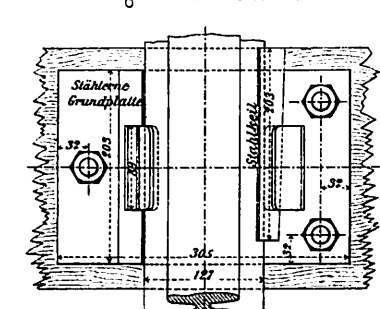


Fig. 29. Querschnitt.

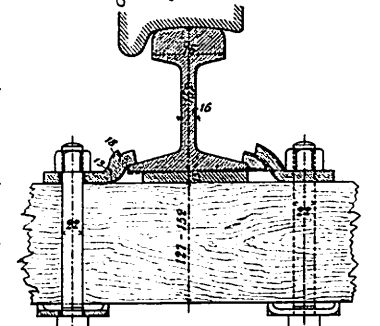


Fig. 31. Verbrauch u. Kosten für Kohlen u. Petroleumrückstände in d. Jahren 1882 u. 1887 für 4 fache gekuppelte Güterzug- Locomotiven der Griasi-Tsaritzin-Bahn.

